



r2k

R a u m f ü r
K u n s t u n d
K o m m u n i k a t i o n

Ausstellungsprogramm 2018

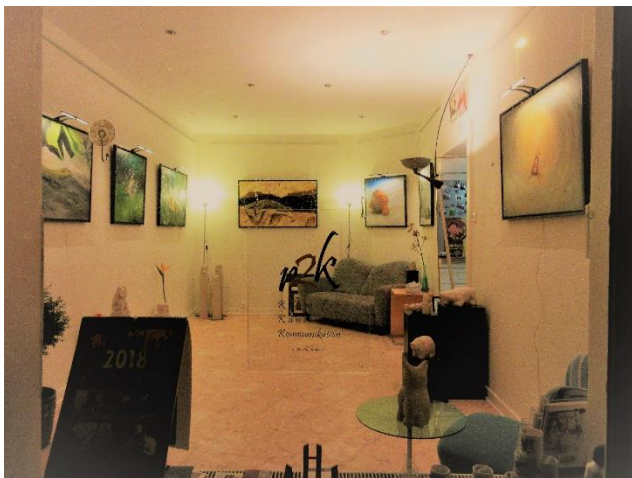
Atelier | Galerie | Veranstaltungsraum

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

20.01.2018 – 04.03.2018	Marc Ormerod / Jens Matthaei	Omaro's Budenzauber Comic
10.03.2018 – 01.05.2018	Dr. Mirjana Avramovic	Zwischen den Welten dringen die Mythen herein Ölmalerei
05.05.2018 – 03.06.2018	Volker Brose	Titelbilder Werkschau
09.06.2018 – 05.08.2018	Franz Hinrichsmeyer	Fein beobachtet in Hannover! 3D CAD Kunst
11.08.2018 – 03.10.2018	Maria Hosein- Habibi	Back to the roots – Zurück nach der Flucht Spurensuche
06.10.2018 – 28.10.2018	Edith Meyfarth / Jens Matthaei	Altes Holz Aquarellmalerei und Assemblagen
04.11.2018 – 14.01.2019	Volker Brose	Anmut und Schönheit im Wandel Holzschnitte

© Volker Brose 2017

Alle Bilder sind Eigentum der jeweiligen Künstlerinnen und Künstler



Kunst aus der Halbwelt

Für das Ausstellungsjahr 2018 ist es gelungen, besondere Künstlerinnen und Künstler zu gewinnen, die mit ihren vielschichtigen Arbeiten einen abwechslungsreichen Einblick in das breite und spannende Spektrum ihrer Themen, Techniken und künstlerischen Herangehensweisen geben.

Der r2k Raum für Kunst und Kommunikation bietet ein Forum für Kunstschaffende aus der künstlerischen Halbwelt zwischen etabliertem und subventioniertem Kunstbetrieb einerseits und reiner Hobbykunst andererseits. Die ambitionierten Künstlerinnen und Künstler vereint ihre persönliche und berufliche Unabhängigkeit, die es ihnen ermöglicht, frei von Mainstreamzwängen und Zugangsbarrieren dem eigenen künstlerischen Weg und den eigenen hohen Qualitätsansprüchen zu folgen.

COMIC



Omaro's Budenzauber Alltags-Comics von Omaro

In den "Drei-Bilder-Episoden" werden allerlei komische Typen in absurden oder vermeintlich alltäglichen Situationen gezeigt, in deren Mittelpunkt ein Kiosk und sein Besitzer stehen.

Hinter dem Künstlerpseudonym Omaro verbergen sich der Zeichner Mark Ormerod und der Szenarist Jens Matthaei, der als "plabilio" mit seinen phantasievollen Assemblagen schon seit Jahren in der regionalen Kunstlandschaft präsent ist.

20. Januar – 4. März 2018

Ausstellungseröffnung: 20. Januar 2018 | 14:00 Uhr

ÖLMALEREI



„Zwischen den Welten dringen die Mythen herein“ Ölbilder von Mirjana Avramovic-Popovic

Die Künstlerin entführt uns mit ihren Arbeiten in die Welt der Mythen und Legenden. Sie schlägt dabei einen weiten Bogen von der vorzeitlichen Vinča-Kultur ihrer Heimat über die römische und griechische Götterwelt bis zu Rheingold und Götterdämmerung.

Die promovierte Landschaftsplanerin Dr. Mirjana Avramovic-Popovic folgt schon seit ihrer Schulzeit ihrem Drang nach visuellem künstlerischen Ausdruck und persönlicher Auseinandersetzung mit ihren Themen.

10. März – 1. Mai 2018

Ausstellungseröffnung: 10. März 2018 | 14:00 Uhr

WERKSCHAU



Titelbilder

Besondere Bilder aus 12 Ausstellungen von Volker Brose

In jedem Themenzyklus gibt es das eine besondere Werk, das wie kein anderes für das jeweilige Thema steht und den Blick des Betrachters magisch einfängt. Es vereint Idee, künstlerisches Ziel und Umsetzung und wird damit sinnbildlich zum Gesicht der ganzen Serie.

Die vielschichtigen Arbeiten in Aquarell, Acryl, Öl und verschiedenen Drucktechniken vermitteln auch einen Einblick in das künstlerische Spektrum des meist gegenständlich arbeitenden Malers Volker Brose.

5. Mai bis 3. Juni 2018

Ausstellungseröffnung: 5. Mai 2018 | 14:00 Uhr

3D CAD KUNST



Fein beobachtet in Hannover! 3D CAD Kunst von Franz Hinrichsmeyer

Mit seinen wimmelbildrigen Milieustudien karikiert der hannoversche Künstler Franz Hinrichsmeyer alltägliche Szenen, die er vorzugsweise gesellschaftskritisch humorvoll darstellt und thematisch fokussiert.

Der Diplomdesigner mit einem Faible für Alltägliches wie Graffitis, Werbung, Gullydeckel oder alte Fahrräder arbeitet in seinen akribisch recherchierten und raffiniert computerbearbeiteten Werken Schönes nach, greift aber auch mal „fiese“ Ecken und Merkwürdigkeiten auf.

9. Juni bis 5. August 2018

Ausstellungseröffnung: 9. Juni 2018 | 14:00

SPURENSUCHE



Back to the roots - Zurück nach der Flucht

Künstlerische Spurensuche von Maria Hosein-Habibi

Die gezeigten Arbeiten spiegeln die Auseinandersetzung der jungen hannoverschen Künstlerin mit afghanischen Wurzeln mit ihrem Herkunftsland, das sie 18 Jahre nach der Flucht erstmals besuchen konnte.

Die Kunstpädagogin Maria Hosein-Habibi nähert sich in ihren farbintensiven Arbeiten in Acryl auf sehr persönliche künstlerische Weise der vielschichtigen afghanischen Kultur und Gesellschaft, die für sie so prägend aber doch lange auch so fern und geheimnisvoll war.

11. August bis 3. Oktober 2018

Ausstellungseröffnung: 11. August 2018 | 14:00

AQUARELLMALEREI



Altes Holz

Naturaquarelle von Edith Meyfarth und Papierobjekte von plabilio

Altes Holz, mit zeichnerischer Perfektion im Aquarell eingefangen, belebt und begleitet von seltsamen dreidimensionalen Papierobjekten verschafft dem Betrachter einen ganz neuen Blick auf Natur und Verfall.

Die erfahrene Aquarellistin Edith Meyfarth und der Objektkünstler plabilio legen nach dem Drachenthema aus dem Jahr 2015 ihr zweites Gemeinschaftsprojekt vor, in dem sie wieder fast symbiotisch ihre künstlerischen Handschriften zu einem gelungenen Gesamtwerk bündeln.

6. Oktober bis 28. Oktober 2018

Ausstellungseröffnung: 6. Oktober 2018 | 14:00

EINLADUNG



Atelierfest am 4. November 2018

KünstlerInnen treffen, Atelieratmosphäre schnuppern oder einfach auch nur mal hereinschauen. Wie aus den Vorjahren ja schon gewohnt, wird es auch beim diesjährigen Atelierfest wieder hinreichend Gelegenheit geben, bei Kaffee, Tee, Kuchen und/oder dem einen oder anderen mehr oder weniger geistreichen Kaltgetränk ebensolche Gespräche zu führen.

Die Veranstaltung wird ganz im Zeichen der Ausstellung „Anmut und Schönheit im Wandel“ stehen, die zeitgleich eröffnet wird. Und Volker Brose stellt die Jubiläumsausgabe seines Lindenkalenders 2019 vor.

4. November 2018 | 14-19 Uhr

HOLZSCHNITTE



Anmut und Schönheit im Wandel

Holzschritte von Volker Brose

Die von historischen Fotos inspirierten Holzschritte liefern einen Blick auf den Wandel des idealisierten Frauenbildes seit dem Kaiserreich bis heute.

Durch die auch materialtechnisch vorgegebene Reduktion in der Bildausführung auf das für die Bildaussage unbedingt Notwendige gelingt es dem Lindener Künstler Arbeiten zu schaffen, die die eindeutige Verortung der Bildsubjekte in ihre jeweilige Zeit und den spezifischen Blick auf das jeweilige idealisierte Bild von Schönheit und Anmut zulassen.

4. November 2018 bis 14. Januar 2019

Ausstellungseröffnung mit Atelierfest: 4. November 2018 | 14:00



Öffnungszeiten

Do + Fr 16-19 Uhr | Sa 13-16 Uhr | und nach Vereinbarung

Während der Ausstellungen sind z. T. erweiterte Öffnungszeiten möglich.
Beachten Sie hierzu bitte die jeweiligen Ankündigungen.

Alle aktuellen Informationen auch unter | www.r2k-linden.de

Kontakt | Volker Brose | [✉ k@volker-brose.de](mailto:k@volker-brose.de) | [☎ 05 11.55 81 01](tel:0511558101)